

Beat Bichsel

Augen-Blicke des Schreibens

**Zur Poetik des Visuellen in der
Schreibszene Robert Walsers**

Schwabe Verlag

Inhalt

1. Einleitung: Bildlichkeit und Visualität	11
«das Leben in Worten [...] zeichnen»: Das neue Bildbewusstsein	15
Perspektivenwechsel in der Schreibszone	22
«Poesiezwielight» des Alltäglichen	25
2. Topographie des Sprach-Bildes: <i>Der Greifensee – Der Wald</i> ...	31
<i>Punctum</i> des Anfangs	33
«nichts als alles»	36
Zerstreuung in Wort und Bild: Das «neue Schreiben»	38
Exkurs: Zur Poetik des Waldes	40
Figuration des Wort-Bildes: «eine weiße, weite Stille»	44
Das Ungesagte schrei(b)en	51
Das Schreiben des Augen-Blicks	54
3. Sprach-Bild des Ich: <i>Der Teich</i>	57
Das Unerhörte schreiben, das unerhörte Schreiben	60
Agon(ie) der Neurose	64
Gespielte Versöhnung	67
Spiel der Versöhnung	72
Das Ich des «Tintengebiets»	76

4. In Bildern denken: <i>Fritz Kocher's Aufsätze</i>	81
Die Schreibszene der Freiheit: <i>Freithema</i>	82
Sagen und Zeigen	86
Anarchie in Wort und Bild: <i>Der Schulaufsatz – Die Schule</i>	89
5. Das Andere begehren: <i>Ein Maler</i>	95
Musterung des Schrift-Stücks	96
Die Lektüre im Dazwischen des Vor-Wortes	99
Gestrichener Paragone	104
Augen-Blicke der Kunst	109
Das Begehren der Schrift	116
6. Revision des Schrift-Stücks: <i>Geschwister Tanner</i>	121
Verzeichnung energischer Striche	121
Denk-Bilder	128
«Ideenloses» Schreiben: Aufschub und Neuanfang	135
Das schöne Denken, das Schöne denken	141
Um-Schreibung: «Helbig's Geschichte»	151
Verschiebungen: Simons « <i>Paristraum</i> »	158
Weiterlesen	163
7. Re-Vision der Schreibszene: «<i>Geschwister Tanner</i>»	173
Theatrale Absorption	173
(De-)Figurationen des Schreibens	176
Konfiguration der Schreib-Szene: Traumlogik der Bilder	184
8. Das Unfassliche schreiben: <i>Der Spaziergang</i>	193
Übertragung in die Schreib-Szene	194

Verlust der Orientierung	202
Figuration des Unfasslichen	205
«Bilderlust» in Nietzsches Schatten	210
Zerstreuung apollinischer Ordnung im «Nebelbild» des Lebens	220
«wie wenn sich nicht das mindeste ereignet hätte»	223
<i>Blackout</i> der Freiheit	226
9. Bildlichkeit der Textur: Von etwas Naheliegenderem	229
Diskursivität des Sprach- und des Schrift-Bildes	233
Sprachliche Aus-Setzer: «mir nichts, dir nichts»	237
Vexierspiel der Sprache	241
Referenz van Gogh	244
«Triebfeder zu allem Bildenden»	250
Texturbildlichkeit der Schreib-Szene	257
10. Rückblick und Schluss: Narrative des Visuellen	263
Ästhetik des Transitorischen	263
Absorptive Zerstreuung in Wort und Bild	265
Das Selten-zu-Sehende	269
Im Verschwinden sich zeigen	273
11. Anhang	275
Stadtplan Biel 1913	275
Wirklichkeitsreferenzen in <i>Der Spaziergang</i>	276
Mikrogramme 471 und 431	282
Mkg. 471r/I, Entzifferung Thut/Walt, Entwurf-Version	285
Ms. 208_001 bis 208_003	286

Referenzen zu Werken van Goghs in der Ausstellung Sammlung
Krölller, Kunsthalle Bern 1927 286

Bilder van Goghs in der *Berliner Secession* und im Kunstsalon Paul
Cassirer 298

12. Literaturverzeichnis 305

Literatur von Robert Walser (Siglenverzeichnis) 305

Sonstige Literatur 307

Abbildungsverzeichnis 325

Dank 327

Register 329